

# Vereinigung ehemaliger Schüler des Wirtschaftsgymnasiums, der Handels- und Verkehrsschule Olten

## Protokoll der 14. Generalversammlung vom 25.05.02

Ort: Gasthof Bären, Aarburg, 16.30  
 Versammlungsleiterin: Cornelia Kissling, Hürth (D) (Präsidentin)  
 Protokollführerin: Karin Heimann, Zwieselberg

Anwesend (Vorstand): M. Gerosa, K. Heimann, C. Kissling, H.U. Schär, R. Wirz

### 1. Begrüssung und Genehmigung der Traktandenliste

Die Präsidentin C. Kissling begrüsst die anwesenden Mitglieder. Die Traktandenliste wird genehmigt.

### 2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden M. Gerosa und H.U. Schär gewählt.

### 3. Protokoll der letzten GV

Das Protokoll der letzten GV wird genehmigt.

### 4. Jahresbericht der Präsidentin

Die Präsidentin C. Kissling zählt folgende Aktivitäten des Vereins auf:

- 2 Vorstandssitzungen
- Ehemaligenpreis Diplomfeier: Jonas Graf
- Ehemaligenpreis Maturfeier: N. Litschig, J. Egger
- Tag der offenen Tür 2001: Geschichte
- Finanzielle Unterstützung
  - Beitrag an Trägerverein Musicalchor: Fr. 1'000.-
  - individueller Beitrag an Schülerin für Studienreise
  - Beitrag an Kantichor: Fr. 1'000.-

In Zukunft werden alle neuen Diplomanden/Maturanden automatisch für 2 Jahre ohne Beitrag in den Ehemaligenverein aufgenommen. Weiter ist vorgesehen, den Verein für alle Abteilungen zu öffnen, damit in absehbarer Zukunft für die Ehemaligen der Kantonsschule Olten nur noch ein gemeinsamer Verein besteht.

### 5. Jahresrechnung des Kassiers und Bericht der Revisoren

Kassier R. Wirz stellt die Jahresrechnung vor:

- Die GV 2001 wurde wegen der Bahn 2000-Besichtigung teurer als in den Vorjahren
- Der Internetauftritt war nicht im Budget vorgesehen.
- 120 Personen haben trotz Mahnung ihren Mitgliederbeitrag noch nicht bezahlt.

Der Kassier schlägt vor, das Bankkonto bei der UBS aufzulösen und bei Postfinance ein Depositokonto für Vereine zu eröffnen, das höhere Zinsen abwirft. Der Vorschlag wird genehmigt.

E. Sauser berichtet über die Revision der Jahresrechnung. Die Rechnung wird genehmigt.

### 6. Entlastung von Vorstand und Kassier

Der Vorstand und der Kassier werden entlastet.

## 7. Neue Statuten

Die Präsidentin stellt die neuen Statuten vor, die den neuesten vereinsrechtlichen Bestimmungen angepasst wurden. Als neuer Name wurde „Verein ehemaliger Schüler der Kantonsschule Olten“ gewählt. Die Statuten werden zur Diskussion gestellt:

### Anträge:

#### 1. A. Nyfeler:

- Art. 18 und 23: Eine Wiederwahl ist möglich.

- Art. 23: 2 Rechnungsrevisoren und 1 Suppleant.

H.U. Schär: Aufgrund der geringen Grösse des Vereins wird die Rolle eines Suppleanten nicht als notwendig erachtet. A. Nyfeler zieht 2. Antrag zurück.

#### 2. Vorstand:

- Art. 8: Mitglieder, die ihren Beitrag während 2 Jahren nicht zahlen, werden automatisch ausgeschlossen. Um die Adressen zu erhalten, wird ein Archiv aller Adressen angelegt. Der Aufwand alle Adressen aktualisiert zu halten, ist zu gross.

#### 3. Th. Ehram

- Art. 1: Der Name des Vereins berücksichtigt die weiblichen Mitglieder nicht. Vorstand: Als neuer Name wird „Verein Ehemalige der Kantonsschule Olten“ vorgeschlagen.

- Art. 2: g) Der Verein bezweckt die Zusammenführung aller Ehemaligenvereine der Kantonsschule Olten. Hr. Fink: Diese Bestimmung in Art. 30 integrieren. Neuer Name für Artikel 30: Fusion bzw. Auflösung des Vereins.

Alle Anträge und die Statuten als Ganzes werden einstimmig angenommen. Die ergänzten Statuten werden im Herbst mit der Einladung zum Tag der offenen Türe verschickt.

## 8. Jahresprogramm 2002/2003

- Kantifest am 31.08.02. Zu diesem Fest wird eine Einladung an alle Profile verschickt, um zusammen ein Gründungsfest zu feiern. Der Ehemaligenverein ist mit einer Verpflegungsstätte vertreten.
- Matur- und Diplomfeier mit Vergabe der Ehemaligenpreise
- November: Tag der offenen Tür
- GV 2003

Das Jahresprogramm wird genehmigt.

## 9. Budget und Festsetzung der Mitgliederbeiträge

R. Wirz stellt das Budget vor. Es entspricht trotz Kurzzjahr den bisherigen Budgets. Auf Antrag von A. Nyfeler wird gemäss Art. 26 eine Kompetenzsumme von Fr. 1'000.- vorgeschlagen, über das der Vorstand in eigener Kompetenz entscheiden kann.

Der Mitgliederbeitrag bleibt unverändert.

Das Budget wird vom Plenum genehmigt.

## 10. Demissionen und Wahlen

C. Kissling, K. Heimann und R. Wirz wohnen zu weit weg, um die Vorstandsarbeit weiterhin sinnvoll zu leisten. Weiter tritt A. Nyfeler als Revisor zurück. Trotz intensiver Bemühungen seitens des Vorstands konnten bis jetzt keine Nachfolger gefunden werden.

**Nachfolge:**

*Revisor:* Wegen mangelnder Nachfolge bleibt A. Nyfeler für ein weiteres Jahr im Amt, bevor er definitiv ausscheidet. R. Donatz stellt sich in einem Jahr als Nachfolger zur Verfügung.

*Kassier:* J. Nyffeler würde diese Aufgabe in nächster Zukunft übernehmen, aber noch nicht zum jetzigen Zeitpunkt. Somit bleibt R. Wirz für ein weiteres Jahr als Kassier zur Verfügung, kann aber anschliessend aus Weiterbildungsgründen nicht mehr länger weitermachen.

*Aktuar:* M. Gubler stellt sich als Aktuar zur Verfügung und löst damit K. Heimann ab.

*Präsidentin:* C. Kissling übergibt das Präsidium an H.U. Schär, bleibt aber weiterhin Vorstandsmitglied.

Die neuen Vorstandsmitglieder werden genehmigt.

**11. Ehrungen**

Erstmals werden Mitgliedern zu Ehrenmitgliedern gewählt:

- *H.U. Schär* ist seit 12 Jahren im Vorstand und wird von der Präsidentin als Ehrenmitglied vorgeschlagen.
- *T. Ehram* setzt sich seit 15 Jahren intensiv für den Verein ein und wird deshalb von H.U. Schär als Ehrenmitglied vorgeschlagen.

Alle Ehrungen werden genehmigt.

Der Einsatz von C. Kissling als Präsidentin (6 Jahre) und K. Heimann (Aktuarin) wird verdankt. Der Verein dankt R. Wirz (Kassier) für seinen weiteren Einsatz.

**12. Verschiedenes**

Hr. Fink fragt nach, ob durch das geänderte Rechnungsjahr in den Statuten das Vereinsjahr geändert wird. Vorstand: Das aktuelle Vereinsjahr endet auf den 31.12.2002.

Weiter fragt Hr. Fink, ob das neue GV-Datum bereits bekannt ist. Vorstand: Bis jetzt noch nicht, es wird aber mit dem Herbst-Versand bekanntgegeben.